

## INHALTSVERZEICHNIS

- 1. Anatomie IV - Magen
- 1.1. Drehungen & Netze
- 1.2. Magen
- 1.3. Ulkiges
- 1.4. Drüsen

1  
1  
1  
1  
1

### 1. ANATOMIE IV - MAGEN

Leube

#### 1.1. Drehungen & Netze.

- Entwicklung zwischen 35. und 48. Tag
- Magen doppelt befestigt: ventral und dorsal
- durch drehung rechts/links
- dadurch werden die ertlichkeiten der Anhangsorgane bestimmt
- jedes Meso ist von Peritoneum belegt
- Peritoneum immer Mesothel und darunter Bindegewebe
- Entwicklung:
  - ventrales meso: leber
  - dorsales: milz/punk
- so erklaren sich die Orte
- weitere Drehung um die Sagittalachse
- Pankreas verliert sein Meso anschließend, dann ist er sekundär retro-peritoneal
- sek: hatte irgendwann mal Kontakt
- Omentum minus ist ventrales mesogastrium → über dem Magen zur Leber
- Omentum majus ist das dorsale Mesogastricum, unten Magen und duodenum nach unten
- hinter dem Magen gibt es einen Hohlraum der durch die Netze gebildet wird: Bursa omentalis
- Pars affixa: Anwachsstelle der Leber

- Operativ muss man das untere Netz vom Magen trennen um an den Punk zu kommen
- lig. falciforme macht die Leber an der vorderen Bauchwand fest

#### 1.2. Magen.

- Eingang: Cardia
- Ausgang: Ostium pyloricum mit M sphinkter pylori
- davor: Pars pylorica mit Canalis pyloricus
- kurz unter dem Diaphragma thoracis
- Fundus mit Rülpsblase
- Hauptteil: Corpus
- Runzelung: Plicae gastricae der Submucosa
- Magendrüsen = Foveolae gastricae der Mucosa

#### 1.3. Ulkiges.

- Gastritis → peptischer Ulcus
- nicht nur die Magensaften sondern auch Bakterien sind mit von der Partie

#### 1.4. Drüsen.

- tubulöse Drüsen
- sind wirklich ziemlich lange Schläuche
- Grübchen = Foveola - der Ausgang so einer Drüse
- darunter: Isthmus → hier sind die Magenstammzellen (histologisch unsichtbar)
- Endstück: Pars principalis
- Basischer & Zäher Schleim schützt die Magenschleimhaut und wird von ihr selbst abgeschieden
- in der Drüse selbst schaut das Sekret natürlich anders aus, neutraler
- Produzenten dieses Typs: Nebenzellen
- HCL & Intrinsic factor werden von der Parietalzelle = Belegzelle abgeschieden
- HCL macht aus Pepsinogen Pepsin
- B12=Cobalamin (Aufnahme letztlich im terminalen Ileum)
- Pepsinogen selbst wird von den sog. Hauptzellen hergestellt

- Hauptzellen: ziemlich weit unten in der Drüse
  - dritter Skretorzelltyp: Endokrine Zellen die eigentlich Sensoren sind für Rückkopplungen, schütten je nach Typ Gastrin, Histamin, Somatostatin oder Serotonin aus
- G-Zelle: Gastrin
  - ECL-Zelle: Histamin
  - EC-Zelle: Serotonin
  - D-Zelle: Somatostain